

Englischunterricht Förderschwerpunkt Lernen

Beitrag von „laleona“ vom 29. September 2020 11:48

Ich bin zwar in Bayern, aber ich persönlich finde das Buch "klick" samt CDs und Übungsheften sehr gut, ansprechend, motivierend, fordernd. Ich kann nur sagen, dass es zumindest in der 7. Klasse noch interessant auf die Schüler wirkt, 9. Klasse müsste man schauen.

Zudem finde ich persönlich "langweiligen" Englischunterricht am effektivsten, damit meine ich: Vokabeln lernen (bei uns un BY in der Förderschule L eigentlich nur mündlich, lesen sollten sie sich auch können, aber nicht schreiben), mit diesen Vokabeln Texte hören, lesen, übersetzen, einfache Übungen dazu (schau mal in die klick-Bücher rein, so meine ich das) und ansonsten keinen Firlefanz drumrum. Meine Kollegin zB gibt zusätzlich zum Buch noch rhymes, games, songs etc raus, das spare ich mir, ich finde, das verwirrt die L-Schüler nur.

Rückmeldung von der meine Schüler übernehmenden Kollegin: Deine können echt gut Englisch!

Klick 1 ist für 5 Klasse bzw beginner etc., also nicht von der Zahl irritieren lassen. Hat eine Kollegin mitgeschrieben, deren Vater ist Brite.